## Inhaltsverzeichnis

Ei	nleitung	
1 2 3 4 🔏	Florenreiche Vegetation und Umwelt Wettbewerbsfaktor und Pflanzengemeinschaften Ökosysteme oder Biogeozönosen Klimazonen der Erde  a Übersicht b Klimadiagramme c Klima und Vegetation Vegetationszonen und Höhenstufen	10 12 17 21 25 25 28 33 37
I	Immergrüne tropische Regenwaldzone	
1 2	Vegetationstypen der äquatorialen Klimazone	42 46
	a Klima und Mikroklima	46 49 52
3 4	Höhenstufen der tropischen Gebirge	61 61 62 63 67
П	Vegetation der tropischen Sommerregenzone	
1 2 3	Veränderung der Vegetation mit zunehmender Dauer der Dürrezeit und abnehmender Regenmenge Laubabwerfende tropische Wälder Klimatisch bedingte Savannen. Gräser und Holzarten als Antagonisten Llanos am Orinoko und Campos cerrados	69 72 75
5	Tropisches Grasland auf wechselfeuchten Böden und im Überschwemmungsgelände	80 85

8	Inhaltsverzeichnis	
6 7	Tropische Sumpfgebiete	87 88
Ш	Subtropische Halbwüsten- und Wüstenzonen	
1 2	Wasserversorgung der Pflanzen arider Gebiete Okologische Anpassungen bei Pflanzen arider Gebiete	94 97
3	Bodenverbrackung in ariden Gebieten	100
4	Salzhaushalt der Halophyten	103
5 6	Klimate der verschiedenen ariden Gebiete	106
	Pflanzen in ariden Gebieten	107
7	Subtropische aride Gebiete der verschiedenen Florenreiche .	110
8	Aride Landschaftstypen	119
9	Produktivität der Pflanzendecke arider Gebiete	122
IV	Hartlaubvegetation der Winterregengebiete	
1	Übergangszone zwischen Wüsten und Hartlaubgebiet mit	
_	Winterregen	124
2	Mediterrane Hartlaubzone	125 129
3	Bedeutung der Sklerophyllie im Wettbewerb	132
<b>4</b> 5	Mediterrane Höhenstufen	134
6	Hartlaubvegetation des Winterregengebietes in Kalifornien.	135
7	Chilenisches Hartlaubgebiet	139
8	Vegetation des südafrikanischen Winterregengebiets	142
9	Vegetation der Winterregengebiete in Australien	145
v	Warmtemperierte Vegetationszone	
1 2	Winterregengebiete ohne Sommerdürre und ohne Kältezeit . Warmtemperierte Waldzone an den Ostküsten der	149
3	Kontinente	150
	Tasmaniens	151
4	Warmtemperierte Wälder Neuseelands	153
VI	Nemorale Zone oder sommergrüne Laubwaldzone des gemäßigten Klimas	
1	Laubabwurf als Anpassung an die Winterkälte	155
2	Verbreitung der temperierten sommergrünen Laubwälder .	156
3	Atlantische Heidegebiete	158
4	Der Laubwald als Okosystem oder Biogeozönose	161
5	Oko-Physiologie der Laubbäume	165
6	Oko-Physiologie der Krautschicht	166
7	Bedeutung der Winterkälte für die Arten der nemoralen Zone	170
8	Verschiedene Laubwaldgebiete	172

	Inhaltsverzeichnis 9			
VII Aride Vegetationsgebiete der gemäßigten Klimazone				
<ul> <li>Waldsteppe als semiaride Übergangszon</li> <li>Böden der Steppenzone Osteuropas</li> <li>Wiesensteppe auf Mächtiger Schwarzerd</li> </ul>	176 le und die			
Federgrassteppen  Mordamerikanische Prärie  Oko-Physiologie der Steppen- und Präri  Grassteppen der südlichen Erdhalbkuge  Übergangszone der Halbwüsten  Mittelasiatische Wüsten mit kalten Win				
9 Zentralasiatische Wüsten 10 Kalte Hochgebirgswüsten Asiens	198			
VIII Boreale Nadelwaldzone				
<ol> <li>Boreo-nemorale Übergangszone</li> <li>Klima und Nadelholzarten der borealen</li> <li>Waldtypen der europäischen borealen W</li> <li>Nadelwald als Biogeozönose</li> <li>Nadelwaldstufen der mitteleuropäischen die Waldgrenze</li> </ol>	Zone			
6 Oko-physiologische Untersuchungen an 7 Moortypen der borealen Zone 8 Okologie der Hochmoore	Nadelbäumen 211 213			
Tanasaic Tulialabolic				
<ul> <li>1 Waldtundra</li> <li>2 Klima und Vegetation der Tundra</li> <li>3 Oko-physiologische Untersuchungen</li> <li>4 Tierwelt und Pflanzendecke in der Arkt</li> <li>5 Antarktis und subantarktische Inseln</li> </ul>				
X Alpine Vegetation der Gebirge				
<ol> <li>Verschiedene Typen der Waldgrenze .</li> <li>Klimatische Verhältnisse in der alpinen</li> <li>Ökologische Bedingungen in den Alpen</li> </ol>	Stufe 228 oberhalb der Baum-			
grenze  4 Oko-physiologische Untersuchungen de Mitteleuropa				
Anmerkungen	236			
Bildquellen				
Sachregister				